

Bezirkssklasse Herren SN-West

TTSV Mielenhausen : Dasseler SC
Freitag, 10.02.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TTSV Mielenhausen – 9:5 Heimerfolg

Im Spiel der Bezirkssklasse Herren SN-West traf die Mannschaft des TTSV Mielenhausen am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des Dasseler SC. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Maximilian Franke. Garant für diesen Heimspielsieg waren Franke und Schütz, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Wolf / Franke bezwangen Bartels / Dykow in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Heede / Schütz und Herkner / Steinborn beendet, das Heede / Schütz letztendlich gewannen. Einen Sieg holten Wiesner / Apel beim 11:6, 11:2, 6:11, 11:8 gegen Schwetka / Gerke. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend für Sven Wiesner beim 11:9, 8:11, 4:11, 11:4, 8:11 gegen Tobias Herkner. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Heede seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jürgen Bartels quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Holger Wolf das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Matthias Steinborn noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Sebastian Schütz daraufhin beim 3:0 von Yannic Dykow. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Christopher Gerke zunächst nicht gut aus, so gewann Maximilian Franke im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Kevin Apel hatte dann seinen Gegner Daniel Schwetka beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTSV Mielenhausen und des Dasseler SC. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Sven Wiesner gegen Jürgen Bartels nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:7, 11:1 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Herkner war für Thomas Heede letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Holger Wolf bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Yannic Dykow. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Keine Chancen ließ hingegen Sebastian Schütz wenig später beim 11:8, 11:3, 11:6 seinem Gegner Matthias Steinborn. Das war ein souveräner Sieg. Beim folgenden 11:8, 11:7, 11:5 gegen Daniel Schwetka fand Maximilian Franke von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach nun 5 Siegen in Serie heißt es für den TTSV Mielenhausen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Viktoria Ellensen am 24.02.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des Dasseler SC wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 31.03.2023 gegen den SV Viktoria Ellensen erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TTSV Mielenhausen

Doppel: Wolf / Franke 1:0, Heede / Schütz 1:0, Wiesner / Apel 1:0

Einzel: S. Wiesner 1:1, T. Heede 0:2, H. Wolf 0:2, S. Schütz 2:0, M. Franke 2:0, K. Apel 1:0

Dasseler SC

Doppel: Herkner / Steinborn 0:1, Bartels / Dykow 0:1, Schwetka / Gerke 0:1

Einzel: J. Bartels 1:1, T. Herkner 2:0, Y. Dykow 1:1, M. Steinborn 1:1, D. Schwetka 0:2, C. Gerke 0:1